

Metallwarenfabrik total ausgebrannt

In Cronenberg Vorderdohr / 200 000 Mark Sachschaden!

Bis auf die Grundmauern ist heute vormittag in der Straße Vorderdohr in Cronenberg eine Metallwarenfabrik niedergebrannt. Dabei ist nach ersten Schätzungen ein Schaden in Höhe von rund 200 000 Mark entstanden!

Kurz nach halb acht explodierte in der Maschinenhalle der Firma Albert Görts, Werkzeuge und Druckguß, plötzlich eine Spritzmaschine, — heißes Öl spritzte gegen die Decke, und sofort fing das pappgedeckte Holzdach Feuer. Kurz vor acht Uhr war die Berufsfeuerwehr Elberfeld bereits am Brandort und bekämpfte das Feuer gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Hahnerberg und Cronenberg. In starkem Qualm hatten über dreißig Feuerwehrleute insbeson-

dere die angrenzenden Fachwerkhäuser zu schützen. Das von der Fabrikhalle zu den Wohngebäuden übergehende Pappdach mußte deshalb aufgebrochen werden. Sowohl vom Innern des Fertigungsraumes her als auch über Leitern von oben wurde das Feuer mit fünf C-Rohren gelöscht, so daß schon nach einer Stunde die Freiwilligen Feuerwehren wieder abrücken konnten. Vierzig Minuten später beendete auch die Berufsfeuerwehr ihren Einsatz, ließ jedoch ein am Hydranten angeschlossenes C-Rohr zurück, das dem Betriebsleiter der Firma zur Verfügung gestellt wurde, falls bei Aufräumarbeiten noch Glutherde entdeckt würden. Menschen sind bei dem 200 000-Mark-Brand nicht zu Schaden gekommen.



Sämtliche Maschinenanlagen, mit denen hier Kleineisen- und Gußteile vorwiegend aus Aluminium gefertigt werden, zerstörte das Feuer.